

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1848**

79 (3.10.1848)

# Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter  
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 79.

Dienstag, den 3. October

1848.

(Einladung zum Abonnement.) Neue Bestellungen auf dieses Blatt für das mit dem 1. October beginnende neue Quartal können bei den Austrägern dss. Bl., sowie bei den Hrn. W. E. Köllreuter, Posthalter Gangnuf, K. Preis und den verehrl. Postämtern gemacht werden. — Abonnementspreis für das Vierteljahr, mit Einschluß des Trägerlohns, 36 fr.; Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 fr. — Briefe werden franco erbeten.  
Heidelberg, im September 1848.

D. Pfisterer.

Die Brodpreise werden für die 1. Hälfte f. M. wie folgt bestimmt:

Der 4pfündige Laib Kernbrod kostet	10 fr.,
3pfündige Laib Kornbrod	7 fr.;
und es sollen wiegen:	
ein Paarweck zu 2 fr.	11 Loth.
„ solcher zu 1 fr.	5 „
„ Wasserbröddchen zu 3 fr.	18 „
„ solches zu 2 fr.	11 „
„ solches zu 1 fr.	5 „

Heidelberg, den 30. September 1848.

Großherzogl. Oberamt.

K e f f.

[787] No. 19,454. Nach der Anzeige des Jaf. Treibel von Efenbach hat sich sein 9jähriger Sohn „Rheinhold“ schon vor mehreren Tagen von Hause entfernt, und ist bis jetzt nicht wieder zurückgekehrt, auch ist der Aufenthalt desselben unbekannt. Der Knabe hat blonde Haare, trug bei seinem Entweichen blaugestreifte Hosen, einen blauen Wamms von Druckkattun, eine rothgestreifte Weste und ein neues weiß leinenes Hemd, ist barfuß und ohne Kappe.

Wir ersuchen sämtliche resp. Polizeibehörden auf diesen Knaben fahnden zu wollen, und ihn im Betretungsfalle anher einzuliefern.

Neckarbischofsheim, den 29. September 1848.

Großh. Bezirksamt.

B e n i g.

## Bekanntmachung.

[778] Versteigerung von eichenem Kuchholz, so wie von zwei Bauhütten auf dem Langenbrücker Holzplatz.

Nro. 656. Donnerstag den 5. October d. J., Vormittags 8 Uhr, werden auf dem Holzlagerplatz bei Langenbrücken in passenden Loosabtheilungen circa 5000 Stück eichenen Dielen von 10 Fuß lang und 1 bis 2 Zoll stark, und circa 5000 Stück eichene Schwarten von 10 bis 15 Fuß lang und 1 bis 4 Zoll stark,

welche Hölzer sämtlich ausgetrocknet und zu verschiedenem Gebrauch geeignet sind, sodann

zwei Bauhütten, an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Steigliebhaber mit dem Besonderen eingeladen werden, daß die Abfuhr der versteigerten Hölzer nur nach erfolgter Zahlung ge-

stattet wird.

Bruchsal, den 26. Septbr. 1848.

Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspection.

S p r e n g e r.

## Liegenschaftsversteigerung.

[785] Hoffenheim. Bei der heutigen Versteigerung erhielten die in No. 70, Seite 212, dieses Blattes beschriebenen Liegenschaften des Philipp Schilling von Zuzenhausen kein Gebot. Es wird daher Tagsfahr zur nochmaligen Versteigerung derselben auf

Mittwoch den 18. October d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus anberaumt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht geboten werden sollte.

Hoffenheim, den 27. Sept. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Engelhardt.

vdL Stephan.

## Wirthschafts- u. Güterverpachtung auf dem Koblhof.

[784] Heidelberg. Die Wirthschafts- und Dekonomiegebäude mit dazu gehörigen Gütern auf dem Koblhof werden

Donnerstag den 5. October l. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf hiesigem Rathhause auf 9 Jahre in Pacht gegeben.

Die Gebäude bestehen im Wohnhaus mit Tanzsaal, Scheuer und Stallungen; die Güter, nemlich Gärten, Aecker und Wiesen, enthalten zusammen 30 Morgen, sämtlich in guter fruchtbarer Lage.

Der Pächter hat eine Caution von 600 fl. zu leisten.

Bemerkt wird noch, daß der Pacht in einiger Zeit durch fällig werdende Güter bedeutend erweitert werden kann.

Heidelberg, den 25. September 1848.

Der Bürgermeister.

W i n t e r.

Bachmann.

## Liegenschaftsversteigerung.

[771] Riehen. Mittwoch den 18. October d. J., Mitttags 12 Uhr, werden die in Nro. 11, 13 und 14 dss. Blts. von diesem Jahr beschriebenen

Liegenschaften der Friedrich Chalts Eheleute da-  
hier nochmals versteigert und bei erreichtem Schät-  
zungspreis endgiltig zugeschlagen.

Richen, den 22. September 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H ö r n.

Zimmermann.

### Liegenschaftsversteigerung.

[788] Kirchart.

In Sachen

Rechtspraktikant Haub von  
Sinsheim

gegen

Johannes Kleins Wb. da-  
hier,

Forderung betr.

No. 968. Da bei der unterm Heutigen vorge-  
nommenen Liegenschaftsversteigerung der Beflagten  
für die in No. 69 u. 70 dieses Blattes näher be-  
schriebenen Güterstücke von No. 2 bis 6 der Schät-  
zungspreis nicht geboten wurde, so haben wir Tag-  
fahrt zu einer zweiten Versteigerung auf

Montag den 16. Oktober l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause anberaumt. Dieses brin-  
gen wir mit dem Anfügen zur Veröffentlichung,  
daß der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der  
Schätzungspreis nicht geboten wird.

Kirchart, den 21. Sept. 1848.

Der Bürgermeister.

Gebhard.

Baumann.

### Liegenschaftsversteigerung.

[782] No. 596. Grombach. Auf richter-  
liche Verfügung vom 26. August l. J., No. 10,793,  
J. S. Rechtsprakt. Glad in Heidelberg, Namens  
Konrad Knecht von Eberbach gegen Jakob Barths  
Eheleute von Grombach, Forderung betr.; werden  
den Beflagten

Dienstag den 24. Oktober 1848,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier folgende Liegenschaften  
versteigert, und endgiltig zugeschlagen, wenn der  
Schätzungspreis oder darüber geboten wird:

1. 1 Brtl. 10 Ruth. alten oder 1 Brtl. 10  
Ruth. neuen Maases Acker in der Jaig,  
neben Anton Barth und Peter Gruber.

2. 1 Brtl. 20 Ruth. alten oder 1 Brtl. 32  
Ruth. neuen Maases Acker über der Ehr-  
städter Höhe, neben Joseph Müller und  
Jost Bechtel.

Grombach, den 26. September 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H e m m e r.

vd. Fath.

### Liegenschaftsversteigerung.

[783] Siegelsbach. Da bei der im Amts-  
und Verkündigungsblatt No. 70, Seite 212, be-  
kannt gemachten Liegenschaftsversteigerung des hie-

sigen Bürgers und Webermeisters Jakob Burkart  
und seinen Kindern der Schätzungspreis nicht er-  
reicht worden ist, so hat man zu einer nochmaligen  
Versteigerung Tagfahrt auf

Dienstag den 10. Oktober l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf hiesigem Rathhause anberaumt, wozu die Steig-  
liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß  
der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der  
Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Siegelsbach, 28. Sept. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

S c h e n k.

vd. Mayerhöffer,  
Rathschr.

### Liegenschaftsversteigerung.

[780] Babstadt. Die heutige Versteigerung  
des Häuschens mit Gärtchen der Johanne Mauer's  
Wtb. führte zu keinem günstigen Resultat. Es wer-  
den deswegen diese Liegenschaften

Donnerstag den 12. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

zur letzten Versteigerung gebracht und erfolgt der  
endgiltige Zuschlag um das sich ergebende höchste  
Gebot, auch wenn solches unter dem Schätzungs-  
preis bleibt.

Babstadt, 25. Septbr. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

K r e ß.

vd. Sauter.

### Liegenschaftsversteigerung.

[781] Babstadt. Da bei der heutigen Ver-  
steigerung der Liegenschaften des Mathäus Volk  
kein befriedigendes Resultat erzielt wurde, so wer-  
den sämtliche in No. 75 u. 76 dieses Blattes be-  
schriebene Liegenschaften

Donnerstag den 12. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

zur zweiten und letzten Versteigerung gebracht und  
erfolgt der endgiltige Zuschlag um das sich ergebende  
höchste Gebot, auch wenn nur ein einziges Gebot  
vom Gläubiger oder dritten Bieter geschieht.

Babstadt, 25. Sept. 1848.

Das Bürgermeisteramt.

K r e ß.

vd. Sauter.

### Dankfagung.

[786] Fürfeld. Den Löschmannschaften der be-  
nachbarten badischen Gemeinden, welche uns bei dem  
am 17. auf den 18. September dahier stattgehabten  
Brande mit rühmenswerther Ausdauer Hülfe leisteten,  
bringt der Unterzeichnete im Namen des Gemeinde-  
raths seinen herzlichsten Dank.

Fürfeld den 29. September 1848.

Schultheiß Bräuchle.

### Reichstagsverhandlungen.

85te Sitzung v. 25. Sept. Der Präsident  
benachrichtigt, daß der Erzherzog Reichsverweser die  
verschiedenen Ministerien nun definitiv folgender bes-  
etzt haben: des Innern: v. Schmerling; des Kriegs: